

Erschließungen

Projektbezeichnung:

**BP 110, Berliner Str. / Uechtmanstr.
in Gladbeck Rentfort-Nord**

Beschreibung:

Im Baugebiet des B-Plans 110 Berliner Straße / Uechtmanstraße in Gladbeck Rentfort-Nord wurde in Bezug auf die Regenwasserbehandlung erstmalig in dieser Größenordnung ein neuer Weg beschritten.

Neben der „klassischen“ Bauform mit Regenrückhaltebecken und gedrosselter Ableitung in die Vorflut (Qualingsbach), war hier die Anlage unterirdischer Regenkanäle aus topographischen Gründen nicht möglich und städtebaulich auch nicht erwünscht. Vielmehr wird das anfallende Regenwasser oberflächlich mittels Pflasterrinnen und Rasenmulden kontrolliert dem RRB zugeleitet. Und das bei einer Größe des Baugebietes von 15 ha!

Daraus ergeben sich völlig neue Gestaltungsformen des öffentlichen Raumes, indem das Wasser jetzt nicht mehr einfach in Sinkkästen verschwindet, sondern als erlebbares Element erhalten bleibt. Dabei war sicherzustellen, dass die Anlage funktionstüchtig und hydraulisch „sicher“ ist. Immerhin musste sichergestellt sein, dass die Planung nicht zu Schäden bei den Anwohnern führen würde. Die Rinnen und Mulden wurden daher insbesondere von der Höhenlage so geplant, dass keine hydraulischen Engpässe entstehen durften. Straßen- und Kanalplanung wurden damit in einer bislang ungewohnten Weise gekoppelt.

Das Konzept wurde - trotz anfänglicher Skepsis - von den Anwohnern positiv angenommen. Die Baugrundvermarktung konnte daher früh abgeschlossen werden, und das Baugebiet wurde Ende 2006 fertig hergestellt.



Auf einen Blick

Bauherr:	ARGE Erschließung BP 110 - Rentfort-Nord
Erbrachte Leistungen:	1 bis 8 (§55 HOAI), örtliche Bauüberwachung (§57 HOAI), Freianlagen (§15 HOAI)
Fakten:	Größe: rd. 15 ha / ca. 250 WE
Baukosten:	ca. 2,6 Mio. €
Planungszeit:	2001
Bauzeit:	2001 Baustraße, 2006 Endausbau